Linzer Astronomische Gemeinschaft „Johannes Kepler“

LAG

# WEGA

## Ein Blick in die Tiefe - Gaia und der neue Katalog der Sterne

## Univ.-Doz. Dr. Thomas Lebzelter, Universitätssternwarte Wien

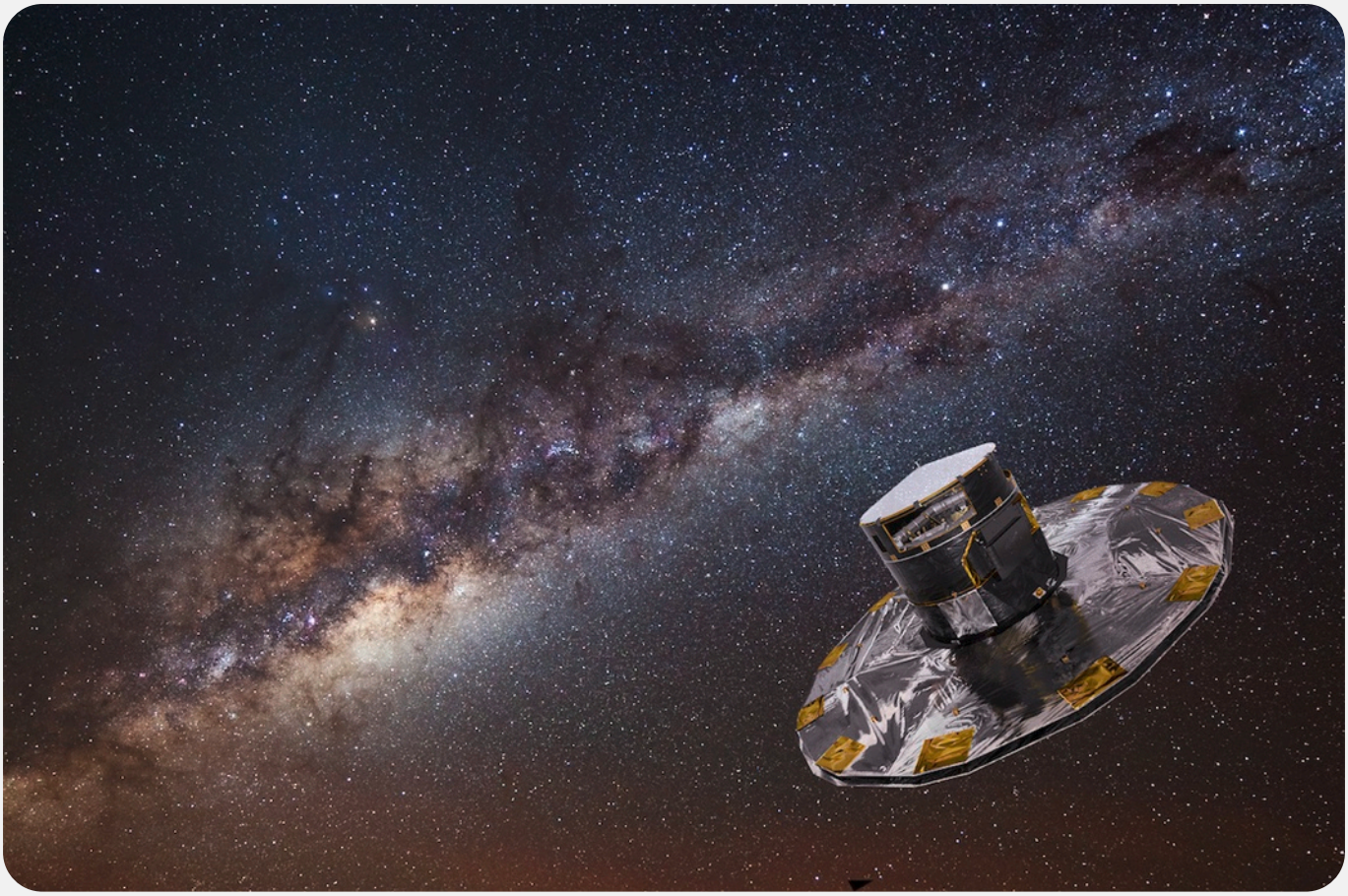
## Vortrag am Montag, den 16. Juni 2014 um 19:30 Uhr

## im Kulturquartier Ursulinenhof, Gewölbesaal 1.Stock

Wir wissen seit einigen hundert Jahren, dass die Sterne des Nachthimmels ziemlich weit weg sein müssen. Wie weit - das zu vermessen ist allerdings nach wie vor eine der großen Herausforderung für die Astronomie. Gleichzeitig sind die genauen Entfernungen zu den Sternen von großer Wichtigkeit, um unsere physikalischen Vorstellungen vom Universum an den Beobachtungen zu testen. Daher hat die Europäische Raumfahrtagentur ESA Ende 2013 den Gaia Satelliten gestartet, der über fünf Jahre hinweg eine 3D Karte weiter Teile unserer Milchstraße erstellen soll. Der Vortrag erzählt über diese Mission und die Entfernungsbestimmung im All.

Der Referent, Doz. Dr. Thomas Lebzelter:
Geboren 1970 in NÖ. Studium der Astronomie an der Universität Wien, 1999 Doktorat, 2006 Habilitation für Beobachtende Astrophysik. Wissenschaftler am Institut für Astrophysik der Universität Wien. Forschungsschwerpunkt: Spätstadien der Sternentwicklung. Mitarbeit an der Gaia Mission seit 2005.

*Gäste sind willkommen.* *Die Vereinsleitung*



# LAG Trailer

**Linzer Astronomische Gemeinschaft** · 5 Videos

Abonnieren 11

269 Aufrufe

6 0

**Wasserraketen - Start**

von **Linzer Astronomische Gemeinschaft** • vor 2 Monaten • 38 Aufrufe

Physik in der Praxis? Actio ist gleich reactio! Bei der Johannes-Kepler-Sternwarte in **Linz** wurden fleißig Wasserraketen gestartet ...

**Sonnenfinsternis 2006**

von **Linzer Astronomische Gemeinschaft** • vor 2 Monaten • 52 Aufrufe

Am 29 März 2006 konnte am **Linzer** Freinberg bei der Johannes-Kepler-Sternwarte eine partielle Sonnenfinsternis beobachtet ...

**Venus Transit 2012**

von **Linzer Astronomische Gemeinschaft** • vor 2 Monaten • 35 Aufrufe

Der zweite und letzte Venustransit in diesem Jahrhundert fand nach dem Transit im Jahr 2004 am 5. bzw. 6. Juni 2012 statt.

HD

**Venus Transit 2004**

von **Linzer Astronomische Gemeinschaft** • vor 2 Monaten • 40 Aufrufe

Der Venustransit am 8 Juni 2004 wurde auf der Johannes-Kepler-Sternwarte in **Linz** von Hunderten Besuchern und Mitgliedern ...

## Veranstaltungshinweis

An der Fachhochschule Wels hat sich eine astronomische Arbeitsgruppe etabliert, die auch Vorlesungen aus dem Bereich der Astronomie anbietet. Herr FH-Prof. Dipl.-Ing. Kurt Niel lädt alle Mitglieder der Linzer Astronomischen Gemeinschaft zu dem unten angeführten Vortrag an der Fachhochschule Wels ein. Weitere Informationen zu der Arbeitsgruppe an der FH Wels finden Sie im Internet unter http://FHAstros.wordpress.com

**Mittwoch 25. Juni 2014, 18:00 Uhr**
**Quantenphysik über kosmische Distanzen**
Referent: Rupert Ursin, Institut für Quantenoptik und Quanteninformation der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.
Ausgehend von den Grundlagen der Kryptographie und der Quantenphysik wird die Quantenkryptographie an sich und die aktuellen Experimente beschrieben werden. Dies sind Feldexperimente zwischen den kanarischen Inseln La Palma und Teneriffa über eine optische Kommunikationstrecke von 144km und einigen Vorexperimenten mit Retro-reflektierenden Satelliten von einer optischen Bodenstation (Matera, Italien) aus. Eine Kooperation mit der Chinesischen Akademie der Wissenschaften (Peking, China) bietet nun die Möglichkeit das Potential der Quantenkommunikation über ein Quantenschlüssel-Relay-Experiment im Weltall zu testen.

# Pferdchen

Ich habe mich jetzt ein paar Tage mit PixInsight gespielt und mal mein Pferdchen bearbeitet.
(Nikon D7000 unmodifiziert, 5x11 min Belichtungszeit, keine Darks und Flats - noch gestackt mit DSS).
Die Aufnahme machte ich vor 2 Monaten und ist alles andere als perfekt, Orion stand schon sehr tief.
Für Darks war ich zu faul. Ich finds aber super, was Pixinsight aus dem Bild rausholen kann.
Aufnahmestandort war eine Waldlichtung in Oberbairing - eine meiner Lieblingslocations.
Die Aufnahme wurde mit einem 130/650 Newton auf HEQ5 gemacht - geguided mit mgen - Filter IDAS LPS D1. Der IDAS funkt beim Linzer Lichtsmog ganz gut und den Rest an Gradienten kann man ganz gut mit der DBE Funktion von PixInsight rausholen.

*Christian Gruber*